

Dieses Dokument enthält wichtige Informationen für Anleger in diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Die darin enthaltenen Informationen werden Ihnen entsprechend der gesetzlichen Vorschriften bereitgestellt, um Ihnen das Verständnis dessen zu erleichtern, worin eine Anlage in diesem Fonds besteht und welche Risiken damit verbunden sind. Es wird Ihnen empfohlen, dieses Dokument zu lesen, um eine sachkundige Entscheidung darüber zu treffen, ob eine Anlage für Sie in Frage kommt oder nicht.

AMUNDI CASH INSTITUTIONS SRI

Anteilsklasse S - ISIN-Code: (C) FR0011210111

OGAW nach französischem Recht, verwaltet von Amundi Asset Management, einem Unternehmen von Amundi

Anlageziele und Anlagepolitik

AMF-Klassifizierung („frz. Finanzaufsicht“): Geldmarkt

Durch Zeichnung von AMUNDI CASH INSTITUTIONS SRI - S legen Sie Ihr Geld in Schuldtiteln (Staatsanleihen, Schatzbriefen o. ä.) und Geldmarktinstrumenten (Einlagenzertifikate, kurzfristigen Schatzanweisungen o. ä.) mit einer Laufzeit von max. zwei Jahren an; dadurch ist das Zinsrisiko sehr gering.

Das Anlageziel ist eine Wertentwicklung über dem thesaurierten EONIA, bei dem es sich um einen Index handelt, der die Geldmarktzinsen in der Eurozone repräsentiert, nach Abzug der laufenden Kosten und unter Anwendung von ESG-Kriterien im Rahmen des Verfahrens für die Auswahl und die Analyse der im Fonds enthaltenen Titel. In bestimmten Marktsituationen, wie z. B. bei einem sehr niedrigen EONIA, kann der Nettoinventarwert Ihres Fonds jedoch strukturell zurückgehen und die Rendite Ihres Fonds beeinträchtigen, so dass das Anlageziel des Kapitalerhalts Ihres Fonds in Frage gestellt werden könnte.

Die Fondsverwaltung arbeitet mit einem SRI-Filter (Socially Responsible Investment – sozial verantwortliche Anlagen), der zusätzlich zu den finanziellen Kriterien (Liquidität, Fälligkeit, Rendite und Bonität) auch außerfinanzielle ESG-Kriterien (Environment, Social, Governance – Umwelt, Soziales und Governance) bei der Analyse und Auswahl der Wertpapiere berücksichtigt. Daher stützt sich das Verwaltungsteam auf eine finanzielle Analyse in Verbindung mit einer außerfinanziellen Analyse, die auf ESG-Kriterien (Environment, Social, Governance – Umwelt, Soziales, Governance) basiert. Bei den ESG-Kriterien kann es sich beispielsweise um den Energieverbrauch und den Ausstoß von Treibhausgas bei der Umweltkomponente, um Menschenrechte, die Gesundheit oder die Sicherheit bei der sozialen Komponente oder auch die Vergütungspolitik und die allgemeinen Ethik bei der Governance-Komponente handeln. Die außerfinanzielle Analyse resultiert in einem ESG-Rating für jeden Emittenten auf einer Skala von A (beste Note) bis G (schlechteste Note). Mindestens 90 % der Titel im Portfolio weisen eine ESG-Note auf. Darüber hinaus praktiziert der Fonds eine SRI-Strategie, die auf einer Kombination unterschiedlicher Ansätze basiert: normativ (Ausschluss der Emittenten mit den umstrittensten ESG-Praktiken, d. h. der Note G) und „Best-in-Class“ (Auswahl der Emittenten mit den besten ESG-Praktiken, d. h. den Noten A, B, C und D sowie Ausschluss der Emittenten mit den Noten E und F). Außerdem schließt Amundi über die gesetzlichen Ausschlüsse, beispielsweise Unternehmen aus dem Bereich der Herstellung oder des Vertriebs von Antipersonenminen und Streubomben, die durch die Abkommen von Ottawa und Oslo verboten sind, hinaus Staaten aus dem Anlageuniversum aus, die systematisch und vorsätzlich die Menschenrechte verletzen und sich der schwersten Verbrechen (Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit) schuldig machen. Ebenfalls ausgeschlossen werden Emittenten, die deutlich mehr als 50 % ihres Umsatzes aus dem Abbau von Kohle erzielen. Darüber hinaus wird eine Politik des aktiven Engagements betrieben, um den Dialog mit den Emittenten voranzutreiben und diese bei der Verbesserung ihrer ESG-Praktiken zu begleiten. Auf diese Weise ist eine sozial verantwortliche Verwaltung bestrebt, die Suche nach Performance mit der Entwicklung sozial verantwortlicher Praktiken in Einklang zu bringen und eine übergreifendere Beurteilung der sektorbezogenen Risiken und Gelegenheiten eines jeden Emittenten vorzunehmen.

Hierzu wählt das Verwaltungsteam qualitativ hochwertige Geldmarktinstrumente in Euro oder Fremdwährungen aus und berücksichtigt dabei auch deren Restlaufzeit. Diese Titel werden aus einem Anlageuniversum ausgewählt, das vorab unter Anwendung eines internen Beurteilungs- und Risikomanagement-Verfahrens festgelegt wird. Zur Beurteilung der Kreditqualität dieser Instrumente kann die Verwaltungsgesellschaft bei deren Erwerb in nicht ausschließlicher Weise auf Ratings der Kategorie „Investment Grade“ von anerkannten Ratingagenturen zurückgreifen, die sie für am aussagekräftigsten hält. Sie achtet jedoch darauf, jede mechanische Abhängigkeit von diesen Ratings während der gesamten Haltedauer dieser Titel zu vermeiden. Währungstitel sind gegen das Wechselkursrisiko abgesichert.

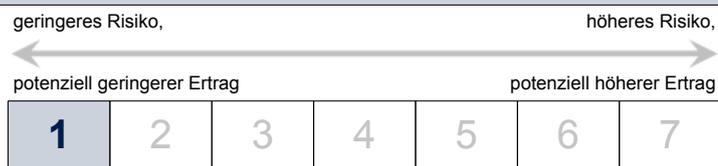
Der Fonds kann Geschäfte zum vorübergehenden An- und Verkauf von Wertpapieren abschließen. Auch kurzfristige Finanzinstrumente können zu Absicherungszwecken verwendet werden.

Das Nettoergebnis und die realisierten Nettowertsteigerungen des Fonds werden jedes Jahr systematisch reinvestiert.

Sie können täglich die Rücknahme Ihrer Anteile beantragen, die Rücknahmen werden täglich abgewickelt.

Die empfohlene Anlagedauer ist 1 Tag bis 3 Monat.

Risiko- und Ertragsprofil



Das Risikoniveau dieses Fonds spiegelt hauptsächlich das Risiko des Euro-Geldmarkts wider, auf dem er investiert ist.

Die zur Berechnung der Risikoklasse verwendeten historischen Daten können keinen zuverlässigen Hinweis auf das künftige Risikoprofil des OGAW liefern.

Es ist nicht garantiert, dass die Kategorie dieses Fonds unverändert bleibt. Die Einstufung kann sich durchaus mit der Zeit ändern.

Auch die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer risikofreien Anlage gleichgesetzt werden.

Für das ursprünglich eingesetzte Kapital wird keine Garantie übernommen.

Folgende bedeutende Risiken für den OGAW sind nicht im Indikator berücksichtigt:

- Kreditrisiko: Es entspricht dem Risiko einer plötzlichen Verschlechterung der Bonität eines Emittenten oder dem Risiko seines Ausfalls.
- Kontrahentenrisiko: Es entspricht dem Risiko, dass ein Marktteilnehmer ausfällt und nicht mehr in der Lage ist, seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nachzukommen.

Bei Eintreten eines dieser Risiken kann der Nettoinventarwert Ihres Portfolios sinken.

Kosten

Die von Ihnen entrichteten Gebühren und Provisionen dienen der Deckung der Betriebskosten des OGAW, einschließlich der Kosten für die Vermarktung und den Vertrieb der Anteile, und beschränken das potenzielle Anlagewachstum.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag	10,00%
Rücknahmeabschlag	Keine
Diese Angaben sind die Höchstbeträge, die von Ihrem Kapital entnommen werden können, bevor es angelegt (Einstieg) bzw. zurückgezahlt (Ausstieg) wird.	
Vom FCP im Verlauf eines Jahres entnommene Kosten	
Laufende Kosten	0,11 % des durchschnittlichen Nettovermögens
Kosten, die der FCP unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
Erfolgsabhängige Provision	50% p.a. von der Performance, die über den Referenzindex hinaus erzielt wird Bei Abschluss des vorangegangenen Geschäftsjahres belief sich diese Provision auf 0,07% des durchschnittlichen Nettovermögens.

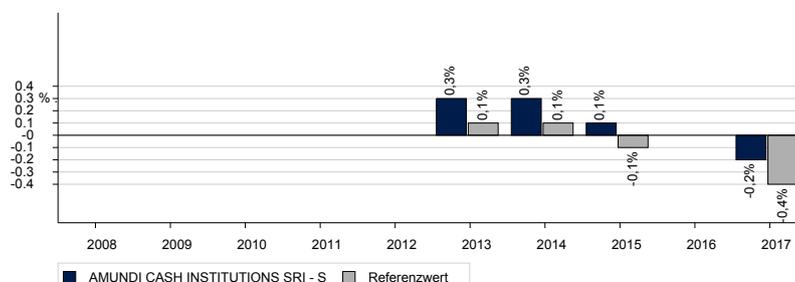
Die angegebenen **Ausgabeaufschläge** und **Rücknahmeabschläge** entsprechen den maximal anfallenden Kosten. In bestimmten Fällen können die gezahlten Gebühren geringer ausfallen. Für weitere Informationen nehmen Sie bitte mit Ihrem Finanzberater Kontakt auf.

Die **laufenden Kosten** basieren auf den Zahlen des vorherigen Geschäftsjahrs zum 30. Dezember 2016. Dieser Prozentsatz kann von Jahr zu Jahr schwanken. Er umfasst nicht:

- erfolgsabhängige Provisionen,
- Vermittlungskosten mit Ausnahme von Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeabschlägen, die der OGAW beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen eines anderen OGA zahlt.

Weitere Informationen zu den Kosten entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Gebühren und Provisionen“ im Verkaufsprospekt dieses OGAW, der auf Anfrage bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich ist.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Die Wertentwicklung ist nicht konstant und lässt keine Rückschlüsse auf den künftigen Wertverlauf zu.

Die in diesem Diagramm dargestellten annualisierten Wertentwicklungen wurden nach Abzug aller vom Fonds erhobenen Kosten berechnet.

Der Fonds wurde am 08. April 1988 und seine Anteilsklasse S am 24. Februar 2012 aufgelegt. Die Referenzwährung ist der Euro (EUR).

Praktische Informationen

Name der Depotbank: CACEIS Bank.

Vertreter in der Schweiz: CACEIS (Switzerland) SA, 35 Route de Signy, CH-1260 Nyon.

Zahlstelle in der Schweiz: CACEIS Bank, Paris, Niederlassung Nyon / Schweiz, Route de Signy 35, CH-1260 Nyon.

In der Schweiz sind der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, das Reglement sowie die Jahres- und Halbjahresberichte dieses OGAW kostenlos und auf einfache Anfrage beim Vertreter in der Schweiz erhältlich.

Zusätzliche Informationen zum OGAW:

Der aktuelle Verkaufsprospekt und die aktuellen Halbjahresberichte sowie alle weiteren praktischen Informationen sind bei der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

Aktuelle Einzelheiten zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft sind auf deren Website oder kostenfrei auf formlose schriftliche Anfrage bei dieser erhältlich.

Diese Politik beschreibt insbesondere die Berechnungsmodalitäten für die Vergütung und die Leistungen für bestimmte Arten von Angestellten, die für deren Zuteilung zuständigen Organe und die Zusammensetzung des Vergütungsausschusses.

Der Nettoinventarwert kann bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden und wird auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.amundi.com, auf den Websites der Vertriebsstellen, in mehreren landesweiten und regionalen Tageszeitungen und in einschlägigen Fachzeitschriften veröffentlicht.

Besteuerung:

Eventuelle Gewinne und Erträge im Zusammenhang mit dem Besitz von Anteilen des OGAW können gemäß den für Sie geltenden Steuervorschriften steuerpflichtig sein. Wir empfehlen Ihnen, sich darüber bei der Vertriebsstelle des OGAW zu erkundigen.

Haftung:

Amundi Asset Management kann nur verantwortlich gemacht werden, falls in dem vorliegenden Dokument irreführende, ungenaue oder nicht mit den entsprechenden Teilen des OGAW-Prospekts übereinstimmende Erklärungen abgegeben werden.

Der OGAW ist nicht für in den USA ansässige Personen/„US-Personen“ verfügbar (die Definition „US-Personen“ dieses Begriffs finden Sie auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.amundi.com und/oder im Prospekt).

Der OGAW bietet auch andere Anteile für die Kategorien von Anlegern an, die in seinem Verkaufsprospekt beschrieben sind.

Dieser OGAW ist in Frankreich zugelassen und untersteht der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF).

Die Verwaltungsgesellschaft Amundi Asset Management ist in Frankreich zugelassen und untersteht der Aufsicht der Autorité des Marchés Financiers (AMF).

Die vorliegenden wesentlichen Anlegerinformationen sind wahrheitsgemäß und entsprechen dem Stand vom 7. Februar 2018.